

Pressemitteilung

DKG zur Abschaltung des Klinik-Atlas

Angebot zur Weiterentwicklung des Krankenhausverzeichnisses

Berlin, 9. September 2025 – Zur Diskussion um die Zukunft des Klinik-Atlas erklärt Dr. Gerald Gaß, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krankenhausgesellschaft:

„Bis Anfang 2024 war das Deutsche Krankenhausverzeichnis das offizielle Verzeichnis auf der Internetseite des Bundesministeriums für Gesundheit. Es basiert auf den offiziellen Qualitätsberichten der Krankenhäuser, die durch den Gemeinsamen Bundesausschuss und das Institut für Qualität und Transparenz im Gesundheitswesen geprüft und freigegeben werden. Auf diesen Daten beruhen auch alle weiteren Krankenhausverzeichnisse – einschließlich des Klinik-Atlas.

Der zentrale Unterschied: Das Deutsche Krankenhausverzeichnis nimmt auch unterjährig Aktualisierungen dieser Daten vor und informiert umfassend zu allen Krankheiten. Das Deutsche Krankenhausverzeichnis ist damit aktueller und umfassender als der bisherige Klinik-Atlas.

Träger des Verzeichnisses sind die Krankenhausgesellschaften, also die Organe der Selbstverwaltung, die der Gesetzgeber für die zentralen Entscheidungen im Krankenhausbereich vorsieht. Einflussnahmen hinsichtlich Form und Inhalt der Darstellungen durch Dritte, auch einzelner Krankenhausträger sind somit ausgeschlossen. Damit ist auch klar: Das Verzeichnis ist kein Lobbyinstrument, sondern ein neutraler und tagesaktueller Informationsdienst für Patientinnen und Patienten.

Das Krankenhausverzeichnis ist ein funktionierendes Portal, das bei den Bürgerinnen und Bürgern hohe Akzeptanz hat und genutzt wird. Das Portal kann nach politischen Vorgaben weiterentwickelt werden. Dazu schlagen wir vor, das Deutsche Krankenhausverzeichnis durch einen Beirat zu ergänzen, der die Weiterentwicklung begleitet, neue Impulse setzt und die Unabhängigkeit gewährleistet. Dieser Beirat sollte die wichtigsten Akteure einbinden – Krankenkassen, Politik, Patientenvertretungen, Pflege und Ärzteschaft.“

PRESSESTELLE

Joachim **Odenbach**
Telefon +49 30 39801-1020

Holger **Mages**
Telefon +49 30 39801-1022

Dr. Jörn **Wegner**
Telefon +49 30 39801-1023

Rike **Stähler**
Telefon +49 30 39801-1024

Maxi **Schlonka**
Telefon +49 30 39801-1026

SEKRETARIAT/SACHBEARBEITUNG
Banu **Öztürk**
Telefon +49 30 39801-1025
Sina **Hoffmann**
Telefon +49 30 39801-1021

E-Mail pressestelle@dkgev.de

Wegelystraße 3
10623 Berlin

www.dkgev.de
www.facebook.com/dkgev
www.dkgev.de/rss2.php
www.youtube.com/user/dkgev

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) ist der Dachverband der Krankenhausträger in Deutschland. Sie vertritt die Interessen der 28 Mitglieder – 16 Landesverbände und 12 Spitzenverbände – in der Bundes- und EU-Politik und nimmt ihr gesetzlich übertragene Aufgaben wahr. Die 1.874 Krankenhäuser versorgen jährlich 17 Millionen stationäre Patienten und rund 23 Millionen ambulante Behandlungsfälle mit 1,4 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (2023). Bei 141 Milliarden Euro Jahresumsatz in deutschen Krankenhäusern handelt die DKG für einen maßgeblichen Wirtschaftsfaktor im Gesundheitswesen.